

## DAS DING

---



## Lasst uns in Essig baden

Nein, nach Lavendel rieche er eigentlich nicht, der Lavendelessig der bayerischen Naturkosmetikfirma ApoManum (50 ml für 11,95 Euro), sagt die freundliche Verkäuferin bei MDC Cosmetic. Das sei schon ein eher starker Essiggeruch, wie beim Salatessig eben, da rieche man ja auch zunächst nur Essig und nicht, ob es Kräuter- oder Rotwein-Essig sei.

Nur, dass man mit diesem „Vinaigre de Lavande“ eben keinen Salat anmacht – der edle Tropfen ist tatsächlich zur Körperpflege bestimmt. Das Rezept stammt aus dem Jahr 1887, ansprechend retro ist auch das Design der Flasche. Apropos retro: Schon die Pharaonen haben ihre Haut mit Lavendelessig gepflegt.

Der Essig soll wie ein Tonic angewendet werden, für die Reinigung von Gesicht und Körper, zur Desinfektion nach der Rasur oder als Anti-Pickel-Mittel. Und auch wenn man es nicht sofort riecht, Lavendelöl ist enthalten, gleicht die Säure des Essigs aus und bringt uns ein bisschen Provence ins Badezimmer. *nerd*